

Rabener Anzeiger

und

Zeitung für Geiersdorf,

Groß- und Kleinölsa, Obernaundorf, Gainsberg, Eckersdorf, Cossmansdorf, Lübau, Borlas, Spechtritz etc.

Ercheint: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Verleger: A. Weiser in Rabenau. Verantwortlicher Redakteur der 1. Seite des Hauptblattes B. Weiser in Tharand, der 4. Seite des Hauptblattes A. Weiser in Rabenau, des übrigen Theiles A. Weiser in Deuben. Druck der 1. Seite des Hauptblattes von der Firma Kitzinger für Tharand, Rabenau u. A. Weiser in Tharand, der 4. Seite des Hauptblattes von B. Weiser in Rabenau, des übrigen Theiles, soweit nicht besondere Anordnung erfolgt, von der Firma Buchdruckerei und Verlag der Deubener Zeitung in Deuben, Bez. Dresden.

Nummer 68.

Dienstag, den 11. Juni 1895.

8. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Oeffentliche Sitzung des Bezirksausschusses

Donnerstag, den 13. dieses Monats
Vormittags 9 1/2 Uhr

Königliche Amtshauptmannschaft Dresden-Altkstadt,
am 6. Juni 1895.
Dr. Schmidt.

Sünichs Konkurs Rabenau.

Zur Abnahme der Schlussrechnung und Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis wird Termin anberaumt auf
den 5. Juli 1895, Vorm. 1/2 10 Uhr.
Königliches Amtsgericht.
Dr. Gucho.

Bekanntmachung eingegangener Gesetze.

Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen.

- Jahrgang 1895 — 4. Stück:
- Nr. 23. Bekanntmachung, das zwischen dem Königreich Sachsen und dem Fürstenthum Meuß Ketterer Linie wegen Ausdehnung der fürstlich Meußischen Gemeinde Sachwitz auf dem Schulverbände Eiterberg des Königreichs Sachsen abgeschlossene Uebereinkommen betreffend. Vom 1. April 1895. Seite 41.
 - Nr. 24. Verordnung, die Behandlung der gewaltthätig beschuldigten, aber vollständig geschehenen Reichsmünzen betreffend. Vom 13. April 1895. Seite 43.
 - Nr. 25. Bekanntmachung, die Eröffnung des Betriebes auf der normalspurigen Nebenbahn Neudorf i. N. — Mulau betreffend. Vom 27. April 1895. Seite 45.
 - Nr. 26. Verordnung, die Berufs- und Gewerbebildung nach dem Reichsgesetz vom 8. April 1895 betreffend. Vom 30. April 1895. Seite 44.
 - Nr. 27. Bekanntmachung, die Abänderung der Instruktion über den Waffengebrauch des Militärs und über die Anwendung desselben zur Unterdrückung innerer Unruhen, und Ergänzungen zu dem Gesetze über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851 betreffend. Vom 30. April 1895. Seite 55.
 - Nr. 28. Verordnung, die Colloquien der Superintendenten betreffend. Vom 30. April 1895. S. 58.
 - Nr. 29. Verordnung, Maßregeln zur Abwehr und Unterdrückung der Schweinepeste, der Schweinepest und des Rothlaufes der Schweine betreffend. Vom 10. Mai 1895. Seite 59.
 - Nr. 30. Verordnung, die Gebühren für Erhebung der Einkommensteuer und Verlegung der übrigen den Gemeindebehörden bei der Einkommensteuer obliegenden Geschäfte im Jahre 1895 betreffend. Vom 10. Mai 1895. Seite 63.
 - Nr. 31. Verordnung, die Errichtung einer Kammer für Handelsfachen beim Landgerichte Zwickau und die Veränderung des Bezirks der Kammer für Handelsfachen in Glauchau betreffend. Vom 21. Mai 1895. Seite 64.
- 1895.
- Reichsgesetzblatt.
- Nr. 14. (2226) Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Schweinepeste, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine. Vom 6. Mai 1895. Seite 227.
 - Nr. 15. (2227) Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Gesetz für das Etatsjahr 1895/96. Vom 15. Mai 1895. Seite 229.
 - Nr. 16. (2228) Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Prüfung der Häute und Beschläge der Handfeuerwaffen vom 19. Mai 1891. Vom 8. Mai 1895. S. 232.
 - Nr. 16. (2229) Gesetz, betreffend die Aenderung des Zolltarifgesetzes und des Zolltarifs. Vom 18. Mai 1895. Seite 233.
 - Nr. 16. (2230) Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Ordnung und der Richtschärfen-Taxe sowie der Bekanntmachung, betreffend die Widmung des Getreideprobiers. Vom 6. Mai 1895. Seite 235.
 - Nr. 17. (2231) Gesetz wegen Aenderung des Gesetzes vom 23. Mai 1873, betreffend die Gründung und Verwaltung des Reichs-Juwelenschatzes. Vom 22. Mai 1895. Seite 237.
 - Nr. 17. (2232) Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Schweinepeste, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine. Vom 21. Mai 1895. Seite 240.
- Diese Eingänge liegen 14 Tage lang zu Jedermanns Einsicht hier aus.
Tharand, am 7. Juni 1895.
Der Bürgermeister.
Dr. Siehahn.

Die diesjährige Kirschennutzung

der Gemeinde Pohrddorf soll nächsten Sonnabend, den 15. ds. Mts. Abends 6 Uhr im dasigen Gasthof verpachtet werden.
E. Günther.



Ein großer Transport vorzüglichste hannoversche, Mecklenburger, Holsteiner und Oldenburger Lurus- u. Gebrauchssperde, worunter ca. 10 Paar vornehme Geplanne, elegante fromme Einspanner, Reit- sowie große Auswahl in besten dänischen Arbeitssperden leichteren und ganz schweren Schläges, treffen Donnerstag, den 13. Juni 1895 in Köffen ein u. empfehle selbige zu billigsten Preisen.
W. Heinze jun. Köffen.

Anerkannt bestes
Klaunen-Oel
für Nähmaschinen und Räder aus der Knochenölfabrik v. H. Möbius & Sohn Hannover,
ist zu haben in allen besseren Handlungen.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe heilt 1. veraltete Weinschäden, 2. Insektenstichartige Wunden, 3. böse Fingerr, erstorene Glieder, Wurm etc. Hat jedes Geschwür, ohne zu lächeln, Linderung auf. Bei Husten, Halschmerzen, Linderung sofort Einreibung. Hat die Gebrauchsanw. Nur echt, wenn obige Schlangenschilder trägt. Zu haben in Tharand nur echt in der Apotheke, a. Schil. 60 Pf. C. C. Spranger, Goerlich.

Glas-Niederlage Tharandt

Eduard Detlefsen.

Billigste Bezugsquelle für Glaswaaren aller Art.

Fenster- und Spiegelglas in allen Grössen. Grosses Lager in Bilderrahmen. Einrahmung von Bildern etc. Wand- und Pfeilerspiegel, Haussegel, Bilder in allen Preislagen.

Größte Auswahl in Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken.

Spezialität: Sämmtliche Gläser zum Restaurationsbetrieb. En gros. Fernsprechstelle 54, Amt Deuben. En detail.

Magenleidende!

Allen denen, die durch Füllung oder Ueberladung des Magens, durch Genuss mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen, oder durch Unregelmäßige Lebensweise, mit Heiden sich quälenden haben, ist hiermit ein gutes Heilmittel empfohlen, welches infolge eigenartiger und sorgfältiger Zusammenstellung von Kräuter-Extrakten auf das Verdauungssystem eine anregende, kitzelnde und belebende Wirkung ausübt, und dessen wohltätige Folgen bei Unbehagen, die aus „schlechter Verdauung“ und hieraus entstehender, fehler- und mangelhafter Blutbildung hervorgegangen sind, sich vorzüglich erwiesen haben. Es ist das seit Jahren durch seine ausgezeichneten Erfolge rühmlichst bekannte

Verdauungs- und Blutreinigungsmittel,

Hubert Ulrich'sche
Kräuter-Wein.

Dieser Kräuter-Wein, aus vielfach erprobten und heilkräftig befundenen Kräuter-Extrakten mit gutem Wein bereitet, ist das beste Verdauungsmittel und ein sehr wirksames Heilmittel. Kräuter-Wein schafft eine regelrechte naturgemäße Verdauung nicht allein durch vollkommene Lösung der Speisen im Magen, sondern auch durch seine anregende und kitzelnde Wirkung auf die Säurebildung.

Gebräuchsanweisung ist jeder Flasche beigegeben.

Kräuter-Wein ist zu haben zu M. 1.25 und M. 1.75 in: Tharandt, Deuben, Pöschappel, Rogora, Pöschendorf, Rabenau, Wildorf, Dresden in den Apotheken.
Auch versendet die Firma Hubert Ulrich, Leipzig, Weichstraße 62, drei und mehr Flaschen Kräuterwein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und listefrei.

Wein-Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandtheile sind: Malagawein 450,0 Weinspirit 100,0, Myrrhin 100,0, Weill. Wasser 240,0, Eberschenkraut 150,0, Kirschsaff 330,0, Fenchel, Anis, Fenchelwurzel, amerikan. Kraftwurzel, Enzianwurzel, Kalmuswurzel zu 10,0.

Besserer wie jeder andere Fabrikant.

Garantirt echt Bernstein - Fußboden - Anstrich

Chemiker Keller's Bernstein-Schnellroden-Celast mit Farbe „Zum Selbstanstrich!“

Über Nacht trocken, nicht nachziehend, hochelastisch, unüberwindlich an Haltbarkeit und Unverwundlichkeit — Versandt nur durch die Fabrik direct.

Preis: 3 kg M. 3.—
3 „ 4.—
4 „ 5.— franco ins Haus.

Dresden-Strichen, Dresdner Bernsteinfabrik.
Augustenstraße Nr. 35.

Einem zuverlässigen, unverheirateten

Kutscher

sucht **Otto Müller, Tharand.**

Ein Mädchen vom Lande,

22 Jahr, mit guten Zeugnissen, sucht recht bald Stelle als Hausmädchen Näheres in der Expedition des „Tharander Anzeigers.“



Von Dienstag, den 11. d. M. an, steht wieder eine große Auswahl guter dänischer Arbeitssperde bei mir in Freiberg zu soliden Preisen zum Verkauf.
H. Hauf.

Ein solches Mädchen

nicht zu junges wird von einer kinderlosen Herrschaft zum 1. oder 15. Juli zu mieten gesucht. Näheres in der Expedition des „Tharander Anzeigers.“

Jeder Gutsbesitzer,

welcher mein nach vorzüglicher Verfahrart eines Fachmannes hergestelltes

Schweine-

Freß- und Mastpulver

benützte, bestätigte die ausgezeichnete Wirkung dieses bei jedem Vögel von Schweinen unbedingt

notwendigen Hausmittels. Zu haben bei **C. Mühlemeyer, Drogerie, Tharand.**